

IG Offenbach-/ Meyerbeerstraße e.V.
IG WAT (Wensauer Platz /August-Exter-/Theodor-Storm-Straße)
IG Exter Kolonie 1
Mitglieder im Bürgerbündnis München

Maria Ecke-Bünger
Adrian Fikentscher
Prof. Dr. Hermann
Wolter

An
Herr Oberbürgermeister Dieter Reiter
Herr Bürgermeister Josef Schmid
Frau Prof. Dr. Merk/ Ref. für Stadtplanung und Bauordnung
Herr Koppen/ Stadtentwicklungsplanung/Stabstelle Mobilität
Herr Mentz/ HA I Abteilung 3 - Verkehrsplanung

Telefon: 089/ 818018- 40
Telefax: 089/ 818018- 41
LA.ecke@gmx.de

München, 7.12.2016

Verkehrsbelastung der Wohngebiete im Stadtbezirk 21 im Zuge der Neuordnung des Verkehrs (Bau der NUP, Sperrung des Pasinger Marienplatzes in Ost-West Richtung) und der neuen Siedlungsgebiete in Pasing – Teil 2

Antrag auf ein übergeordnetes Verkehrskonzept unter Einbeziehung aller neu geschaffenen und geplanten Siedlungsgebiete

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein übergeordnetes Verkehrskonzept wird seit Jahren auf allen Bürgerversammlungen hier im Stadtbezirk gefordert und von den Bürgern und dem BA 21 nahezu einstimmig befürwortet - aus gutem Grund.

Jahrelang wurden wir Anwohner von Jahr zu Jahr vertröstet und „um Geduld“ für ein solches gebeten. Im November 2014 stellte jedoch Herr Schmiedlau/Verkehrsplanung der LHM dem Stadtrat die „Verkehrsplanung Pasing-Nord“ vor (Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V 01694). Es enthielt die Behauptung, dass trotz des erheblichen Zuwachses von neuen Siedlungsgebieten in Pasing (Auflistung siehe Fußnote 1*) keine Steigerung des Verkehrs zu verzeichnen wäre. Infolge dessen sei deswegen auch kein übergeordnetes Verkehrskonzept notwendig (Sitzungsvorlage Seite 10 /Nr.3 Zusammenfassung und Ausblick).

Wir als Vertreter verschiedener IGs widersprechen dieser Darstellung und fordern weiterhin ein übergeordnetes Verkehrskonzept.

Begründung:

1. Wir halten den Untersuchungsumgriff des o.g. Gutachtens für zu gering gewählt, das vorgestellte Ergebnis für nicht belastbar und fehlerhaft. Beispielsweise wurden die Sperrung des Pasinger Marienplatzes und deren erheblichen Auswirkungen auf die Umgebung nicht ausreichend in die Untersuchung mit einbezogen, die Auswirkungen der Pasing Arcaden (mit TG-Ausfahrt in der Offenbachstraße/+4.000 Kfz/Tag) und des Stückgutgeländes fehlen gänzlich.

Die Sperrung der Landsbergerstraße am Marienplatz verursacht -ohne verkehrslenkende Begleitmaßnahmen- erheblichen ortsfremden Durchgangs- und LKW-Verkehr in den genannten Wohnvierteln - dies ist in die Untersuchung mit einzubeziehen.

2. Die vorgestellten Aussagen widersprechen auch den Gutachten von Gevas & Partner, wonach alleine durch das neue Siedlungsgebiet an der Paul-Gerhardt-Allee im Straßenzug August-Exter-Straße/Wensauerplatz/Theodor-Storm-Straße ein Verkehrszuwachs um ca. 25% prognostiziert wird, was der von Herrn Schmiedlau dargestellten „Entlastung“ widerspricht. Bereits heute- noch vor Fertigstellung des neuen Wohnviertels- ist eine **50%ige Verkehrszunahme** in diesem Straßenzug zu verzeichnen (s.Fußnote 2*).

3. Auch die im Verkehrskonzept der LHM (Jahr 2006) in Aussicht gestellte 50%ige Entlastung der Offenbach-/Meyerbeerstraße auf verträgliche 8.000 Kfz/Tag wird im aktualisierten „Verkehrskonzept“ (Jahr 2013) derzeit ohne Angabe von Gründen auf das Doppelte (16.000 Kfz/Tag) dargestellt. Eine **Verkehrssteigerung von damit 100%** konterkariert die städtebaulichen und verkehrsplanerischen Ziele, und kann von uns Anwohnern keinesfalls akzeptiert werden.

4. Eine Darstellung der nach unserer Meinung notwendigen Umgriffe für die Untersuchungen ist in der Anlage der Vorstellung des Planungsreferates vom Nov. 2014 gegenübergestellt und muss –entgegen der Aussagen der Verkehrsplanung- dringend angepasst werden.

Die gemeinsame **Zielsetzung von VEP 2005 und B-Plan Nr. 1922a, den örtlichen und überörtlichen Verkehr, insbesondere jedoch den Wirtschaftsverkehr, auf den vorgegebenen Hauptverkehrsstraßen zu sammeln** – zum Schutz der bestehenden Wohngebiete, wird derzeit nicht erreicht und die Tatsachen seitens der Verwaltung negiert.

Wir beantragen deshalb:

Ein übergreifendes Verkehrskonzept für Pasing und Obermenzing zwischen Pippingerstraße, Verdistraße und Bahnlinie S2 ist unter Einbeziehung der Bürger vor Ort zu erstellen, das die bestehenden Wohngebiete deutlich vom überörtlichen Durchgangsverkehr entlastet, aber auch die neu zu erwartenden Verkehre aus den neu entstehenden Wohngebieten auf kurzem Wege zum Hauptstraßennetz leitet. Unter diesen Umständen ist auch die Notwendigkeit des Paul-Gerhardt-Tunnels bzw. einer alternativen Brücke, sowie der S-Bahnhalt Berduxstraße neu zu bewerten. Die in Arbeit befindliche Machbarkeitsstudie zum Paul-Gerhardt-Tunnel ist ebenfalls entsprechend zu bewerten. In das Verkehrskonzept ist ebenso dringend Pasing-Süd einzubinden. Das Verkehrskonzept ist in seinen Maßnahmen mittels Monitoring in den folgenden Jahren zu überprüfen.

Mit freundlichen Grüßen

Maria Ecke-Bünger /IG OM e.V./ Mitglied im Bürgerbündnis München
Adrian Fikentscher/ IG WAT
Prof. Dr. Herrmann Wolter IG EK 1/ Mitglied im Bürgerbündnis München

Anlage

- 1) Stadtplan mit Planungsumgriffen- Beantragte Ergänzungen zum Untersuchungsumgriff.
- 2) Antrag der SPD vom Jahr 2006
- 3) Aussage Satzungsbeschluss B-Plan Nr.1922 a vom 26.4.2006 - Seite 48 Anpassungsmaßnahmen

Kopie an:

Frau Weis-Hiller/ Herr Bieling/Verkehrsplanung
Frau Effner/Herr Geck/ KVR
Stadtratsfraktionen (Vorsitzende)/ BA 21
Mitglieder der genannten Interessengemeinschaften
Presse

1*) Summe Anwohner/Arbeitsplätze neuer Siedlungsgebiete im Umfeld ca.13.260:

Weylgelände	ca. 460 Anwohner
Stückgutgelände+Pasing Arcaden	ca. 1.800 Anwohner + 2.400 Arbeitsplätze
Paul-Gerhardt Allee	ca. 6.000 Anwohner (gemäß BGF des B-Planes)+ 1.300 Anwohner (Restflächen) + 1.300 Arbeitsplätze= ca. 8.600 Menschen
Pasing Arcaden	ca. 1.000 Stellplätze, 40.000 qm Verkaufsflächen/ über 4.000 Kfz Fahrten/Tag über die Ausfahrt Offenbachstraße

2*) Gevas 2009: Analyse Theodor-Storm-Straße (TSS) Ost : 4.000 Kfz/Tag

Prognose mit PGA-ohne Tunnel TSS Ost: 5.000 Kfz/Tag= 25% Steigerung
Aktuelle Zählung vom 18.4.2016 TSS Ost : 6.345 Kfz/Tag- **Steigerung um 50% noch ohne Wohngebiet Paul-Gerhardt-Allee**